

Ergebnisprotokoll Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss

13.04.2026, Nr. VWA 2026/03

öffentlich

-
1. Vorläufiger Jahresabschluss 2025
 - Übertragung von Haushaltsansätzen von 2025 nach 2026
 - VorberatungVorlage: 2026/072

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Bildung von Haushaltsübertragungen von 2025 nach 2026 mit einem Saldo von 17.489.024,48 € (siehe Anlage 1) wird zugestimmt. Hierin ist die nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung nicht enthalten.

-
2. Satzung über die Marktgebühren (Marktgebührenordnung)
 - Neufassung
 - VorberatungVorlage: 2026/086

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Die Neufassung der "Satzung über die Erhebung von Marktgebühren (Marktgebührenordnung)" wird entsprechend der Anlage 1 beschlossen.
2. Die "Satzung über die Erhebung von Marktgebühren (Marktgebührenordnung)" vom 22.09.2003 wird mit allen Änderungen (zuletzt geändert am 09.12.2013) zum 31.12.2026 aufgehoben

-
3. Städtische Horte – Gruppen- und Ferienangebote ab 2026/27
- Schaffung weiterer Planstellen in den Horten
 - Schaffung der erforderlichen räumlichen Voraussetzungen
 - Weitere Prüfaufträge zur Sicherstellung des Anspruchs auf ganztägige Angebote an Grundschulen
 - Vorberatung
- Vorlage: 2026/084

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Zur Bereitstellung der ab dem Schuljahr 2026/27 benötigten Hortplätze, der Ferienöffnungszeiten sowie der Betriebssicherheit der Horte wird einer Stellenmehrung im Umfang von bis 10,25 VZÄ zum 01.09.2026 zugestimmt. Für die räumliche Umsetzung und die damit verbundene Bauprojekte wird beim AGM eine zusätzliche Projektleitung (1,0 VZÄ) benötigt. Die Stellenmehrung ist im Stellenplan 2027/28 darzustellen. Ein Nachtragsstellenplan 2026 ist aufgrund der Unbeachtlichkeit der Stellenmehrung gemessen an der Gesamtzahl aller Stellen nicht erforderlich.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zur Sicherstellung des Angebots an ganztägigen Angeboten gegenseitige Nutzung von Räumen als Klassenzimmer und als Horträume an Grundschulen umzusetzen.
3. Am Standort Grundschule und SBBZ St. Christina wird der bisherige Projektraum des SBBZ zum Schuljahr 2026/27 zur Mensa umgebaut und eingerichtet. Die bisherige Mensa im Untergeschoss ist zurückzubauen und wieder der schulischen Nutzung zuzuführen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt die Raumbedarfe an den Standorten Kuppelnau, Neuwiesen und St. Christina darzustellen und dem Ausschuss noch vor der Sommerpause vorzulegen. Dabei sind sowohl notwendige Interimslösungen als auch die Zeitschiene für die angestrebte Schulrochade und notwendige Personalanpassungen für die Umsetzung darzulegen.

-
4. Annahme oder Vermittlung von Spenden, Sponsoring (ggf. Tischvorlage)
-

- 4.1. Annahme und Vermittlung von Spenden
- Beschluss
- Vorlage: 2026/095

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Der Annahme und der Vermittlung der im Sachverhalt aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

5. Bekanntgaben, Verschiedenes (ggf. Tischvorlage)

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft
13.04.2026

gez. Ulrike Engele
Schriftführung